

Das Projekt Drachenstark

Ein Integrationsversuch außerschulischer Lernorte im Pädagogikunterricht zur fachlichen Förderung von sozialen Kompetenzen in der Grundschule

Mony Liakakis & Dr.' Sabrina Förster



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Theoretischer Hintergrund

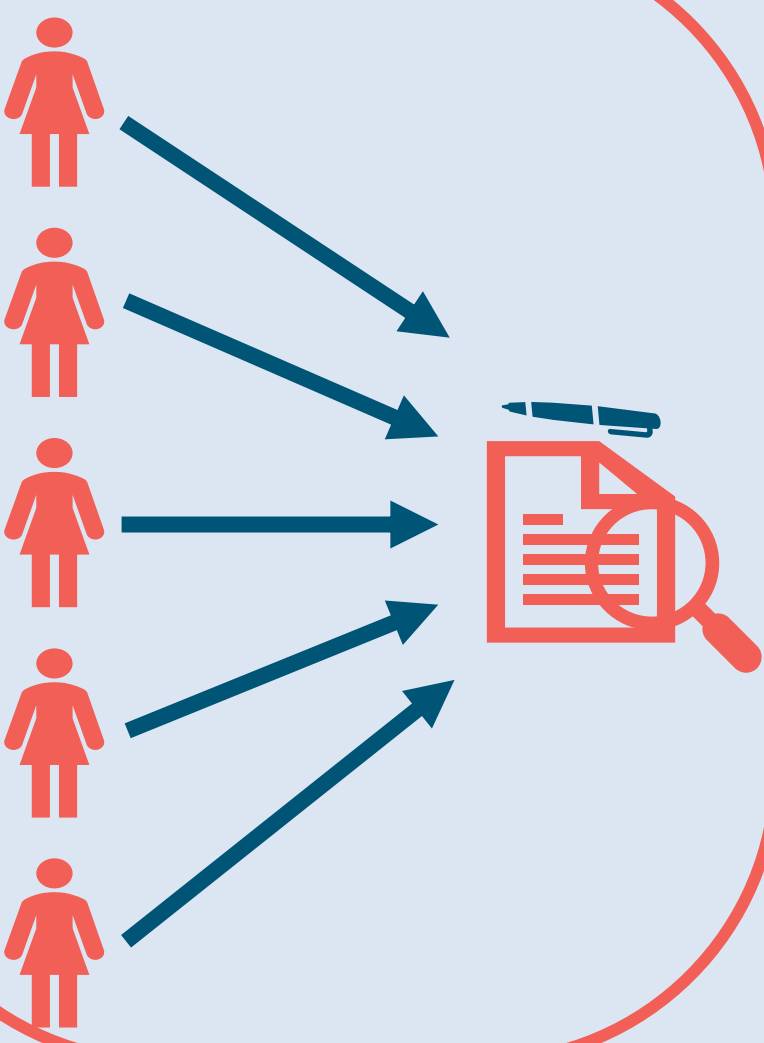
Projektbasierter Unterricht, der **außerschulische Lernorte** einbezieht, gewinnt zunehmend an Bedeutung in der Bildungsforschung. Solche Lernumgebungen bieten den Schüler*innen die Möglichkeit, theoretisches Wissen in authentischen Kontexten anzuwenden, was zu einer tieferen und nachhaltigen Lernwirkung führen soll (Kuske-Jansen et al., 2020). Besonders im Grundschulunterricht wird die **Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen** immer wichtiger, da diese Fähigkeiten die Grundlage für eine erfolgreiche soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben bilden (Jürgens, 2019). Durch neue Bildungstransformationen, die explizit auf diese Kompetenzen abzielen, kann der Unterricht effektiver auf die Bedürfnisse der Schüler*innen eingehen. Aktuelle Diskurse thematisieren die Notwendigkeit, traditionelle Lehrmethoden zu überdenken und stärker auf integrative Ansätze zu fokussieren. Bisher gibt es nur wenige empirische Erkenntnisse zu didaktischen Formaten an außerschulischen Lernorten, und die vorliegenden Ergebnisse sind kaum verallgemeinerbar. Vor allem der Erwerb sozialer Kompetenzen wird in der Forschung bislang selten betrachtet (Baar, 2022). Zukünftige Forschungsbemühungen sollten daher stärker die Kompetenzentwicklungsprozesse der Schüler*innen in den Fokus nehmen, um die Didaktik außerschulischer Lernorte empirisch weiterzuentwickeln (Baar, 2022). Jene wertvollen Erkenntnisse über das didaktische Potenzial dieser Lernorte werden für die vorliegende Untersuchung erwartet, um somit zukünftige Bildungstransformationen anzustoßen.



Stichprobe & Methode



- Inklusive Kölner Grundschule
- 3. Jahrgangsstufe
- n= 22 Schüler*innen



- **Schriftliche Befragung** von anwesenden (N=5) **Expert*innen**: Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, Inklusionsbegleitungen
- Auswertung von 13 Reflexionsfragebögen qualitativer Inhaltsanalyse (Mayring, 2022)
- iterative Konzeptentwicklung

Projektbeschreibung

Das Projekt umfasst eine vierteilige Unterrichtsreihe in der Grundschule (690 Minuten), die soziale und emotionale Kompetenzen fördert und mit einem **Besuch des Drachenfels** (Berg zwischen Bad Honnef und Königswinter im Siebengebirge) endet. Die Konzeption orientiert sich an der Nibelungensage und nutzt ein altersentsprechendes Bilderbuch (Kindermann, 2023) zur Vermittlung der Geschichte. Unterrichtsmethoden wie Rollenspiele und Fallbeispiele unterstützen die Schüler*innen dabei, Konfliktlösungsstrategien zu erweitern und Empathie zu entwickeln.



Hier eine Übersicht zu den Konzeptionen der einzelnen Unterrichtseinheiten in „Drachenstark“:

Drachenfels (Siebengebirge) als außerschulischer Lernort und praxisnahe Lernumgebung

Tabelle 1: Übersichtstabelle der Unterrichtseinheiten 1-3					
Einheit	Umfang	Thema	Lernziel	Zusammenfassung	Methoden/ Sozialform
1	90 min.	Einstieg in das Projekt „Drachenstark“. Die eigenen Stärken durch Selbstwahrnehmung erkennen und beim Gegenüber wertschätzen.	Die Schüler*innen erarbeiten mit Hilfe von reflexiven Fragen ihre persönlichen Stärken heraus und halten diese schriftlich fest.	Einführung der Begleitungslektüre: Erhalt eines Briefes des Protagonisten mit Aufgaben für die Klasse. Würfelspiel „Meine Stärken“. Ausfüllen des Arbeitsblattes „Juwelen“. Kooperationsspiel „Der mächtige Ring“ und „Der Drachenkopf“ mit der gesamten Klasse. Reflexion.	PA, EA, Plenum, Reflexionsübungen, Kooperationsspiel, Sitzkreis
2	90 min.	Gelingensbedingungen von Gemeinschaften im reflektierten Umgang mit eigenen Gefühlen. Soziale Verantwortung für ein friedliches Miteinander übernehmen, wichtig sind.	Die Schüler:innen reflektieren anhand des Materials soziale Aspekte, die ihnen für ein Zusammenleben in der Klassengemeinschaft wichtig sind.	Weiterlesen der Geschichte. Erhalt eines Briefes des Protagonisten mit Aufgaben für die Klasse. Erstellung eines gemeinsamen Klassenwappens. Kooperationsspiele „Das Zauberschwert“ und „Nebeltasten“. Reflexion.	EA, Plenum, Kooperationsspiel, Reflexionsübungen
3	90 min.	Konfliktlösungsstrategien in sozialen Interaktionen entwickeln.	Die Schüler:innen können eigene Lösungsstrategien für vorgegebene Konfliktsituationen entwickeln und erproben diese als Rollenspiel.	Weiterlesen der Geschichte. Erhalt eines Briefes des Protagonisten mit Aufgaben für die Klasse. Lösen von Streitsituationen. Präsentation der Lösungen durch Rollenspiel. Kooperationsspiel „Die geheime Zahl“ mit der gesamten Klasse. Weiterer Brief des Protagonisten mit Erhalt der Schatzkarte für den Drachenfels. Reflexion.	GA, Rollenspiel, Fallbeispiel, Reflexionsübungen, Kooperationsspiel

In der letzten Einheit wird der Drachenfels als Lernraum genutzt, um durch interaktive Kooperations- und Kommunikationsübungen soziale und emotionale Fähigkeiten zu stärken (Wortmann, 2022). Das Lernen außerhalb des schulischen Umfelds ermöglicht den Kindern, zuvor erarbeitete Handlungsstrategien mit dem Fokus auf soziale Kompetenzbereiche in realen Situationen anzuwenden (Beyer, 2022).

Zentrale Erkenntnisse

Die Analyse zeigt, dass (geförderte) **Sozialkompetenzen** und **Kooperationsspiele** als am häufigsten genannte und zentrale Kategorien abgeleitet werden können. Die Ergebnisse deuten u.a. darauf hin, dass Erfahrungen am außerschulischen Lernort einen wesentlichen Beitrag zur **Aneignung von sozial kompetenten Handlungsstrategien** leisten. Dies unterstreicht die Bedeutung authentischer Lernumgebungen, in denen theoretische Konzepte in reale Kontexte übertragen werden können, um nachhaltige soziale Kompetenzen zu entwickeln. Weitere empirische Untersuchungen sollten Folgendes intendieren :

- 1) Wirksamkeitsforschung zur Förderung von Sozialkompetenzen durch interdisziplinäre Unterrichtsansätze, die verschiedene Fächer und außerschulische Lernorte miteinander verknüpfen.
- 2) Ausweitung des projektbasierten Lernens von sozialen Kompetenzen auf verschiedene Alters- und Jahrgangsstufen.



Sie haben Feedback, Fragen
oder Anregungen?
Schreiben Sie uns:



Kontakt:

